



## **Position Verein Chance Schulwahl zum Lehrplan 21**

Mit dem Lehrplan 21 soll eine Harmonisierung der Lehrpläne der beteiligten Kantone erreicht werden. Zudem war das Ziel, eine mehr an den heutigen Bedürfnissen der Kinder orientierte Schulbildung umzusetzen. Auswendiglernen und Frontalunterricht erscheinen als alter Hut, die durch vernetztes, mehr selbstgesteuertes und kompetenzorientiertes Lernen ersetzt werden sollen.

Der Verein Chance Schulwahl anerkennt alle Bemühungen, eine zukunftsorientierte Schulbildung zu fördern. Eine Harmonisierung von Lehrplänen halten wir allerdings nur dann für sinnvoll, wenn in Bezug auf die Umsetzung die Autonomie der Schulen und die Methodenfreiheit der Lehrpersonen respektiert werden. Beides erachten wir als zwingend, damit engagierte und motivierte Lehrpersonen auf die individuellen und sehr verschiedenen Bedürfnisse von Kindern eingehen können. Ein wirklich potentialfördernder Lehrplan gibt nur die Ziele vor und lässt die Wege frei und gibt dadurch Freiraum für die individuelle Förderung der Kinder und für verschiedene und innovative Schulmodelle.

Eine zwangsweise Einführung und Umsetzung des sehr detaillierten und ambitionierten Lehrplanes 21 ohne Berücksichtigung des notwendigen Freiraumes und ohne Wahlmöglichkeit lehnen wir ab.